

LUNGENKREBS

Erkrankungen der Lunge erfordern eine sichere Diagnose und ausgewiesene Expertise bei der Therapie. Glücklicherweise gab es entscheidende Durchbrüche in den letzten Jahren. Diese benötigen eine intensive Kooperation verschiedener Fachrichtungen – an den Evang. Kliniken Essen-Mitte ist das gegeben.

Die schnelle und zuverlässige Diagnostik erfordert u.a. umfangreiche endoskopische, radiologische, nuklearmedizinische und pathologische Kenntnisse. Die Therapie wird mit den Experten der Thoraxchirurgie, Endoskopie, Strahlentherapie, Onkologie und Palliativmedizin abgestimmt. In der Klinik für Pneumologie bieten wir dieses Spektrum auf höchstem Niveau an. Für die Patientinnen und Patienten heißt das: kurze Wege und menschliche Zuwendung.

FORSCHUNG

Lungenerkrankungen nehmen zu. Das damit verbundene Leid der Patientinnen und Patienten ebenso. Und dennoch findet wenig Forschung an deutschen Kliniken und Universitäten im Bereich der Lungenheilkunde statt. Verbesserungen der Behandlungsmöglichkeiten sind aber nur durch Forschung möglich.

Die Klinik für Pneumologie hat daher ein eigenes Institut für Forschung etabliert. Insbesondere in der Schlaf- und Beatmungsmedizin sowie bei COPD (chronische Lungenerkrankung) werden eigene Studien durchgeführt. Wir arbeiten mit internationalen Partnern zusammen – ethische Standards und enger Austausch über die neuesten Erkenntnisse sind die Grundlage unserer Arbeit und Forschung.

„Atmen heißt leben – leben heißt atmen.“

Unsere Profession ist es, für das Wohl unserer lungenkranken Patientinnen und Patienten einzustehen.

Mit modernster Wissenschaft, ärztlicher Kunst und menschlicher Zuwendung.“

KONTAKT

Bitte stimmen Sie Terminabsprachen ab unter
☎ +49 (0) 201 174-22004

Sekretariat Andrea Klein

☎ +49 (0) 201 174-22001
📍 +49 (0) 201 174-22000
✉ pneumologie@kem-med.com

Ambulanz

☎ +49 (0) 201 174-22004
📍 +49 (0) 201 174-22050

Schlaflabor/Heimbeatmung

☎ +49 (0) 201 174-22052
📍 +49 (0) 201 174-22060

Klinik für Pneumologie, Allergologie, Schlaf- & Beatmungsmedizin

komm. Direktoren:
Stefan Morgenstern & Matthias Kreutzenbeck

Evang. Krankenhaus Essen-Steele
Am Deimelsberg 34a, 45276 Essen

☎ +49 201 (0) 174-22001
📍 +49 201 (0) 174-22000
✉ pneumologie@kem-med.com

Evang. Kliniken Essen-Mitte

KEM | Evang. Kliniken Essen-Mitte gGmbH
Evang. Huysens-Stiftung Essen-Huttrop – Henricistraße 92, 45136 Essen
Evang. Krankenhaus Essen-Werden – Pattbergstraße 1-3, 45239 Essen
Evang. Krankenhaus Essen-Steele – Am Deimelsberg 34a, 45276 Essen

☎ +49 (0) 201174-0 ✉ info@kem-med.com 🌐 kem-med.com 📺 📺 📺 📺

Willkommen in der
**Klinik für
Pneumologie**



**Evang. Kliniken
Essen-Mitte**

WILLKOMMEN

**Liebe Patientinnen und Patienten,
liebe Angehörige,
sehr geehrte Damen und Herren,**

im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Klinik für Pneumologie an den Evang. Kliniken Essen-Mitte heißen wir Sie herzlich willkommen.

Wussten Sie, dass ein Mensch bis zu seinem 80. Lebensjahr die unvorstellbare Menge von etwa 350 Millionen Liter Luft ein- bzw. ausgeatmet hat?

Die Lunge selber ist dabei ein verletzliches Organ, über das wir ständig mit der Außenwelt in Kontakt sind. Alle Schadstoffe der Luft können Erkrankungen auslösen. Lungenerkrankungen sind Folgen dieser Belastungen. Tatsache ist, Lungenerkrankungen nehmen kontinuierlich zu. Über die Gründe wird viel spekuliert. Viele Patientinnen und Patienten mit schweren Atemwegs- und Lungenerkrankungen leiden unter Luftnot. Bis heute wird diesem Symptom und der damit einhergehenden schweren Beeinträchtigung des Lebens nicht die notwendige Aufmerksamkeit zuteil.

Wir haben uns daher auf Sie, die Lungenpatientinnen und -patienten, spezialisiert. In unserer Klinik für Pneumologie steht der Mensch – stehen Sie – im Mittelpunkt. Wir widmen uns mit größter Expertise als Ärztinnen und Ärzte, Pflege- und Therapeutenteam den Patientinnen und Patienten – menschlich und nahbar.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen gute Genesung.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Morgenstern

Komm. Direktor der Klinik für
Pneumologie, Allergologie,
Schlaf- & Beatmungsmedizin



Matthias Kreutzenbeck

Komm. Direktor der Klinik für
Pneumologie, Allergologie,
Schlaf- & Beatmungsmedizin

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

In der Klinik für Pneumologie werden alle gutartigen und bösartigen Erkrankungen von Lunge, Mittelfell, Rippenfell und Brustwand diagnostiziert und behandelt. Neben der üblichen Therapie und Diagnostik der unten aufgeführten Erkrankungen sind folgende Verfahren unsere Schwerpunkte:

Krankheitsbilder

- COPD, Chronische Bronchitis
- Lungenemphysem
- Lungenentzündung
- Interstitielle Lungenerkrankungen
- Rheumatische Erkrankungen mit Lungenbeteiligung
- Granulomatöse Lungenerkrankungen
- Lungenfibrose
- Tuberkulose
- Sarkoidose
- Asthma bronchiale
- Lungenembolie
- Lungenhochdruck (Pulmonale Hypertonie)
- Pleuraerguss
- Lungenkrebs (Bronchialkarzinom)
- Tumoren im Brustkorb
- Allergien einschließlich Lebensmittelallergie und Insektengiftallergie
- Berufsbedingte Lungenerkrankungen
- Schlaflabor, Schlafschule, Heimbeatmung
- Entwöhnung bei Langzeitbeatmung (Weaning)

WEANING-ZENTRUM

Intensivmedizin ist auf dem Vormarsch. Mit besseren und ausdifferenzierten Methoden überleben viele Menschen kritische Situationen, jedoch bleiben sie von lebenserhaltenden Maschinen abhängig. In dieser Phase helfen hochspezialisierte Intensivstationen, um Betroffene ins Leben zurückzubringen.

Patientinnen und Patienten benötigen auf dem beschwerlichen Weg viel Unterstützung. Sie benötigen das gesamte Spektrum der Intensivmedizin, bestehend aus Beatmung, Dialyse, Kreislaufunterstützung und künstlicher Ernährung. Dies allein reicht jedoch nicht aus. Zusätzlich ist intensive seelische und körperliche Begleitung nötig.

Die Evang. Kliniken Essen-Mitte bieten beste Voraussetzungen: Geleitet von der Pneumologie stehen viele andere Fachdisziplinen wie Anästhesie, Kardiologie, Gastroenterologie, Psychiatrie, Geriatrie und Naturheilkunde zur Verfügung. Ergänzt wird dies durch die chirurgischen Fächer – insbesondere die Thoraxchirurgie. Wichtig für die Behandlung dieser Patientinnen und Patienten sind hochmotivierte Pflegekräfte und Therapieteams aus der Physiotherapie und Logopädie. Rehabilitative Maßnahmen können so schon bei maschinell beatmeten Patient:innen begonnen werden.

SCHLAFLABOR

Schlaf ist für regenerative Prozesse entscheidend. Schlafstörungen oder Erkrankungen im Schlaf sind daher folgenschwer: Patientinnen und Patienten leiden, von fehlender Erholung bis zur Entwicklung vieler Folgeerkrankungen, wie Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen, Schlaganfälle und andere Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Mit größter Expertise werden Schlaf (Hirnströme, Video), Herzrhythmus (EKG), Atmung (Atemfluss an Nase und Mund, Atemanstrengung an Bauch und Brustkorb), die Sauerstoffsättigung des Blutes, der Gehalt an Kohlendioxid, die Körperlage und die Muskelbewegungen gemessen. Messungen finden sowohl nachts als auch am Tag statt, um die unterschiedlichen Zustände von Wachheit und Schläfrigkeit genau bestimmen zu können. Für die Untersuchung verbringen Sie ein bis drei Nächte im Schlaflabor.